

**Zeitschrift:** Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

**Herausgeber:** Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

**Band:** 7 (1899)

**Heft:** 9

**Buchbesprechung:** Büchertisch

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 17.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Veränderung der Schleimhaut der Mundhöhle, welche gereizt und entzündet wird und eine Abstumpfung des Geschmacksinns herbeiführt, sodann hauptsächlich der bei Rauchern so häufige chronische Magentarrh. Während es nämlich durchaus nicht erwiesen ist, daß der in die Lungenbläschen gelangende Rauch oder die auf dem Wege dahin übrig gebliebenen gasigen Rauchbestandteile von den Lungen sozusagen chemisch verdaut werden und nun ins Blut gelangen (was allgemein angenommen wird), ist es dagegen nach allen Erfahrungen nicht zu bezweifeln, daß die festen, flüssigen und gasigen Tabakteile, die der Raucher als Niederschläge der Mundhöhle oder unmittelbar in seinen Magen aufnimmt, vom Magen verdaut werden. Wie kann nun eine Verbesserung in der Art des Rauchens erzielt werden? Vor allem ist das Rauchen bei Nacht und vor dem Frühstück bei nüchternem Magen zu widerraten, da die Erfahrung gezeigt hat, daß gerade dieses Rauchen Verdauungsstörungen hervorruft. Zu verpönen ist auch das Rauchen bei anstrengenden Bewegungen, Turnen, Tanzen, Bergsteigen, Radfahren. Der Raucher hat ferner darauf zu sehen, daß der von ihm eingefogene Rauch rasch und gründlich aus dem Mund gestossen wird; keineswegs darf er ihn durch die Nase stoßen oder verschlucken, wie es z. B. in Frankreich und Rußland mißbräuchlich ist. Besonders ist zu beachten, daß eine Pfeife und Cigarre nicht beständig mit den Lippen gehalten wird; sie sind vielmehr meist in die Hand zu nehmen. Endlich ist es gesundheitlich unstatthaft, den Tabak bis zum letzten Rest der Cigarre zu rauchen. Im weiteren spricht Sch. über die große Schädlichkeit vom Cigarettenrauchen, worauf ja wiederholt von anderer Seite hingewiesen wurde.

**Büchertisch.**

Gedruckte Jahresberichte sind bei der Redaktion eingegangen von: Rotes Kreuz und Samariterverband Baselstadt; Militär-sanitätsverein Zürich; Sektion Olarus v. Roten Kreuz.

**Inhalt:** Prof. Dr. Friedrich v. Esmerch. — Die häufigsten Gefahren für das kindliche Gehörorgan. — Die wichtigsten Regeln der Schulgesundheitspflege. — Rotes Kreuz im Auslande. — Schweiz. Centralverein vom Roten Kreuz: Sektion Olten. — Schweiz. Militär-sanitätsverein: Pro memoria. Mitteilungen des Centralkomitees. — Schweiz. Samariterbund: Kurschronik. Vereinschronik. — Kleine Zeitung. — Büchertisch. — Inserate.

**ANZEIGEN.**

Farbenfabriken vorm.  
**Friedr. Bayer & Co., Elberfeld.**  
Abteilung für pharmaceutische Präparate.



2

(H814Q)

**Somatose**

ein aus Fleisch hergestelltes, aus den Nährstoffen des Fleisches (Eiweisskörper u. Salze) bestehendes Albumosenpräparat, geschmackloses, leicht lösliches Pulver, als hervorragendes

**— Kräftigungsmittel —**

schwächliche, in der Ernährung zurückgebliebene Personen, Brustkranke, Nervenleidende,

Magenkranke, Wöchnerinnen, an englischer Krankheit leidende Kinder, Genesende,

sowie in Form von

**Eisen-Somatose**

besonders für **Bleichsüchtige** ärztlich empfohlen. Eisen-Somatose besteht aus Somatose mit 2% Eisen in organischer Verbindung. Somatose regt in hohem Masse den Appetit an. *Erhältlich in Apotheken und Droguerien.*

**Etamin u. Vorhangstoffe** aller Art

in ganzen Stücken und auch meterweise kaufen Sie am vorteilhaftesten im ersten Zürcher Vorhang Versand-Geschäft von **J. Moser**, mittlere Bahnhofstraße 69, zur Trülle, Zürich. Nach auswärts bitte Muster zu verlangen unter Adresse:

**MOSER, Trülle, ZÜRICH.**

Verlag Art. Institut Orell Füssli, Zürich.

**Die Krankenernährung und Krankenküche.**

Ein diätetischer Ratgeber in den meisten Krankheitsfällen, bearbeitet von **A. Drexler**.

Preis 90 Cts. Zu beziehen durch alle Buchhandlungen. (H 5647 Z) [155]

**INSERATE** aller Art finden durch „Das Rote Kreuz“ wirksamste Verbreitung.

**Dr. Dronkes resorbierbares Roh-Katgut,**

anerkannt bestes, altbewährtes Fabrikat. Nur allein echt zu beziehen durch (H5360Q)

**E. Dronkes Katgut-Handlung, Köln a./Rh., Hohenstaufenring 32.**